

# Das Dokument der Lüge

Siehe auch „Dichtung und Wahrheit“ auf Seite 7

CDU-Fraktion SPD-Fraktion Fraktion Die Grünen USF

Lokalredaktion

Marl, 17.03.1999

Stellungnahme der Bürgerliste Wir für Marl zur Nichtgenehmigung des Stadthaushaltes durch den Oberkreisdirektor


Sehr geehrte Damen und Herren,

wieder einmal versucht die Bürgerliste Wir für Marl über ihren Fraktionssprecher Friedrich Dechert von der eigenen Inhalts- und Konzeptionslosigkeit hinsichtlich der Lösung der Haushaltsprobleme der Stadt durch unsachliche Angriffe auf die den Haushalt der Stadt tragenden Fraktionen abzulenken.

Als Aufhänger für die Angriffe der Bürgerliste wird dabei die vorläufige Nichtgenehmigung des Haushaltes 99 durch den OKD genommen, der der Stadt Marl offensichtlich ernstlich zusetzen will, mit seiner Ablehnung notwendige Dinge wie die Vereinsarbeit, wichtige Hilfen in Schul- und Jugendfragen, Hilfeleistung bei Obdachlosigkeit usw. einzustellen. Anstatt wie alle anderen Fraktionen einmütig den OKD in seine Schranken zu verweisen, indem insbesondere auf den Umstand hingewiesen wird, daß der Schuldenberg der Stadt in den letzten Jahren von rund 110 Mio DM auf rund 80 Mio DM reduziert werden konnte, operiert die Bürgerliste bewußt mit falschen Zahlen und stärkt so dem Oberkreisdirektor mit seiner gegen die Stadt gerichteten Haushaltsablehnung unfreiwillig den Rücken.

Die Wähler werden im Herbst des Jahres sehr genau zu entscheiden wissen, wer sich für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger der Stadt eingesetzt hat und dabei zum Wohle der Stadt auch durchaus einmal bereit ist, eine sachliche Auseinandersetzung mit der Aufsichtsbehörde in Kauf zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

  
(Hubert Schulte-Kemper)  
Fraktionsvors. CDU

  
(Jens Vogel)  
Fraktionsvors.  
SPD

  
(Paul Wagner)  
Fraktionsvors.  
Die Grünen

  
(Herka Czarna)  
Fraktionsvors. USF